

Verhalten bei Alarm

1. Bei Gefahr wird die Schulgemeinschaft durch Sirenenton oder durch Rundspruch informiert. Daraufhin verlassen die Schüler unter Leitung ihres Lehrers zügig den Klassenraum, wobei die Taschen dort gelassen werden. Der Lehrer verlässt als Letzter den Raum, nimmt das Klassenbuch mit und schließt den Klassenraum ab.
2. Der Sammelpunkt für alle Klassen ist der Hof der Sonnenlandschule. Die Lehrer stellen sich an das der Sonnenlandschule am weitesten entfernte Ende auf und halten – dem Gebäude zugewandt – das Klassenbuch mit der Klassenbezeichnung hoch, damit sich die Schüler zügig bei ihnen einfinden können. Die Schüler sammeln sich klassenweise. Eventuell bestehende Kurse werden aufgelöst. Der Lehrer prüft die Vollständigkeit und meldet sie dem Schulleiter.
3. Entwarnung wird durch den Schulleiter erteilt.
4. Nach der Entwarnung begeben sich alle Schüler mit ihren Lehrern zurück zu ihren Unterrichtsräumen. Dort überprüfen sie ihr Eigentum auf Vollständigkeit.
5. Der Hausmeister ist für die freie Zufahrt der Rettungsfahrzeuge verantwortlich. Er hält Tragen und Erste-Hilfe-Material bereit.
6. Im Falle des Einsatzes der Feuerwehr oder anderer Katastrophendienste sind alle Mitglieder der Schulgemeinschaft an die Weisungen des Einsatzleiters gebunden.